



Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft Neuwied

# Kreuz und quer

St. Bonifatius | St. Matthias | St. Michael | St. Peter & Paul



*Frohe Weihnachten und  
ein gesegnetes Jahr 2012!*



Mit diesem Pfarrbrief erscheint auch wieder ein neues Magazin mit vielen interessanten Themen aus der Pfarreiengemeinschaft. Schwerpunkt: Kirchenmusik. Nicht nur als Weihnachtslektüre sehr zu empfehlen.

Zum Titelbild:

## Liebesbeweis

**Wie könnte Gott seine Liebe zu uns Menschen besser zeigen als in der tiefsten Form der menschlichen Liebe: Der Liebe der Mutter zu ihrem Kind.**



## Liebe Leserinnen und Leser vom Pfarrbrief „Kreuz und quer“ -

Für die Pfarreiengemeinschaft geht wieder ein Jahr vorbei und für unseren Pfarrbrief wieder ein Erscheinungsjahr. Wir sind froh, dass das „Kreuz und quer“ so gut angenommen wird und so zu einem Spiegel des Lebens unserer Gemeinden geworden ist. Das zeigen auch Ihre finanziellen Beiträge, für die wir herzlich danken.

Mit diesem Pfarrbrief erscheint auch wieder ein Magazin mit (hoffentlich) vielen interessanten Einblicken in ganz verschiedene Bereiche und Arbeitsfelder. Ich denke man kann sagen: es ist eine Menge los bei uns.

Ihr Hermann-Josef Schneider

PS: unser Logo (rechts) gibt es jetzt auch als Aufkleber.



## Aus dem Inhalt:

Monatsthema	S. 3
Weihnachtsgruß	S. 4
Pfarreiengemeinschaft	S. 5—17
Mehrgenerationenhaus	S. 13
St. Bonifatius	S. 18—19
St. Matthias	S. 20—25
St. Michael	S. 26-27
St. Peter u. Paul	S. 28-29
Gottesdienste / Chöre	S. 30
Taufen-Beerdigungen	S. 31
Gottesdienstordnung	S. 32-37
Impressum	S. 38
Wir sind für Sie da	S. 39

## Weihnachtsentscheidung unterm Baum?



„Weihnachten wird unterm Baum entschieden“ – so lautet der Schriftzug einer unübersehbaren Werbung eines Elektronikmarktes seit einigen Wochen. Es wird versprochen, nach Weihnachten im Neuen Jahr die Preise nicht zu senken; eine für Verbraucher tolle Zusage, allerdings nur bis zum 7.1. und solange der Vorrat reicht.

Es fasziniert mich, welche Aufmerksamkeit und Wirkung ein Werbespruch hat. Einmal für mich selbst, wie ich ihn wahrnehme und ihm Beachtung schenke, zum anderen wie häufig er dann in anderen Kommentaren zitiert und zugrundegelegt wird. Zugleich ärgert mich diese Aussage, denn ganz klar entscheidet sich für uns Christen Weihnachten nicht unterm Baum.

Also dem Kommerz an Weihnachten eine klare Absage erteilen? All die Weihnachtsmärkte mit ihrem süßen Duft und all die Weihnachtsfeiern verteufeln? Nein, denn auch für Weihnachtsgeschenke, Weihnachtsmärkte, Stimmungsvolles und Süßes gibt es gute wirtschaftliche und menschliche Gründe. Und ich will nicht beurteilen, was in den Menschen vorgeht, wenn es äußerlich nach Profitgier oder Rührseligkeit aussieht.



Drückt nicht das, was Menschen vor und an Weihnachten tun, eine tiefe Sehnsucht und den Wunsch nach Glück und Wohlbefinden aus? Sie suchen Familienidylle, in der das Herz aufgeht. Sie schenken etwas, weil sie Freude verbreiten wollen. Sie unterstützen andere Menschen, die es bitter notwendig haben. Sie tun es, weil sie das Bedürfnis dazu haben, weil es aus ihrem Innern heraus kommt. Trotz aller Äußerlichkeit steckt doch immer etwas Tieferes darin. Warum würden sie es sonst gerade vor und an Weihnachten tun? Und scheint in diesen Wünschen und Aktivitäten nicht auch etwas von dem auf, den wir an Weihnachten feiern. Sie ahnen zumindest, dass dies mit der Botschaft von Weihnachten einhergeht.

Zu was entscheiden Sie sich vor und an Weihnachten? Wo und wann wird es bei Ihnen ,Weihnachten'?

Ich wünsche Ihnen, dass Sie durch Ihre Entscheidung von Weihnachten in Ihrer Tiefe ergriffen werden!

Ihre Gemeindefereferentin Ursula Pyra



„Jesus ist das Wort Gottes. Alles, was Gott den Menschen zu sagen hat ist: Jesus“,

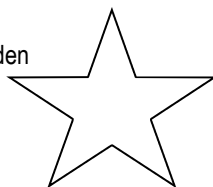
dichtete Phil Bosmans. Wir wünschen Ihnen dieses Wort—an den Tagen der Weihnacht, für das Neue Jahr und für Ihr ganzes Leben. Das Wort, der Mensch gewordene Gott, möge in Ihrem Leben lebendig sein!

**Thomas Darscheid, Pastor**

**Dr. Wolfgang Stollhof**  
Vors. Pfarreienrat u. für den  
PGR St. Michael

**Georg Müller, Kooperator**

**Jonas Weller, Kaplan**



**Lothar Giersch, Diakon**

**Petra Frey, Gemeindefereferentin**

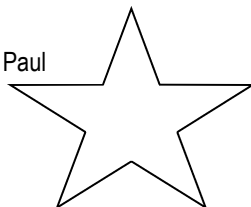
**Ursula Pyra, Gemeindefereferentin**

**Hermann-Josef Schneider**  
Gemeindefereferent

**Hilde Janzing-Schanz**  
Für den PGR St. Matthias

**Reiner Jacobs**  
Für den PGR St. Peter u. Paul

**Monika Rudow** Für den PGR St. Bonifatius



## Verwaltungsratswahlen

### Wir suchen Kandidatinnen und Kandidaten

In der Folge der Pfarrgemeinderatswahlen werden nun auch die Verwaltungsratswahlen in den einzelnen Kirchengemeinden stattfinden. Der Verwaltungsrat verwaltet das kirchliche Vermögen in der Kirchengemeinde. Er vertritt die Kirchengemeinde und das Vermögen.

Die Mitglieder des Verwaltungsrates werden für 8 Jahre vom Pfarrgemeinderat gewählt. Alle vier Jahre nach der Pfarrgemeinderatswahl wählt der neue Pfarrgemeinderat die Hälfte der Mitglieder neu in den Verwaltungsrat. Ich danke an dieser Stelle herzlich allen Frauen und Männern, die sich in diesem Gremium engagieren. Ich danke schon herzlich allen, die sich zur Wahl aufstellen lassen!



### Wer kann Kandidatenvorschläge einreichen?

Kandidatenvorschläge machen kann, wer Mitglied der Katholischen Kirche ist, am Wahltag zum Pfarrgemeinderat das 16. Lebensjahr vollendet und seinen Wohnsitz in der Pfarrei hat (§ 5 Abs.1 PGR-O)

### Bis wann?

Kandidatenvorschläge können eingereicht werden bis spätestens 21 Tage vor dem Wahltermin. Da in jeder Kirchengemeinde die Wahltermine unterschiedlich sind, entnehmen Sie diese Daten bitte den Informationen der jeweiligen Pfarrei.

### Wer kann gewählt werden?

Wählbar ist jedes Gemeindemitglied, das seit mindestens drei Monaten seine Hauptwohnung in der Kirchengemeinde hat und nach staatlichem Recht volljährig ist.

Von der Wählbarkeit ist u.a. derjenige ausgeschlossen, der nach den Bestimmungen des staatlichen Rechtes aus der Kirche ausgetreten ist.

Nicht wählbar sind die in einem Dienstverhältnis zur Kirchengemeinde stehenden Personen sowie diejenigen im Dienst des Bistums stehenden Personen, die in der Kirchengemeinde tätig sind oder unmittelbar mit den Aufgaben der kirchlichen Aufsicht über die Kirchengemeinde befasst sind. Nicht wählbar sind auch die in einem Dienstverhältnis zum Kirchengemeindeverband, dem die Kirchengemeinde angeschlossen ist, stehende Personen. Diese Regelungen gelten nicht für Aushilfskräfte, die weniger als drei Monate im Jahr beschäftigt sind.



Fortsetzung von Seite 5

## Wer ist wahlberechtigt?

Die Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates erfolgt durch den Pfarrgemeinderat.

Gewählte und berufene Mitglieder des Pfarrgemeinderates, die ihre Hauptwohnung nicht in der Kirchengemeinde haben, sind bei der Wahl zum Verwaltungsrat nicht wahlberechtigt.



## Wie mache ich einen Kandidatenvorschlag?

Der Kandidatenvorschlag darf nicht mehr Kandidaten enthalten, als Mitglieder für den Verwaltungsrat zu wählen sind.

Im Kandidatenvorschlag müssen Name, Geburtsdatum, Adresse und Beruf der Kandidatin bzw. des Kandidaten aufgeführt sein.

Ein Kandidatenvorschlag ist nur gültig, wenn er das schriftliche Einverständnis der in ihm aufgeführten Kandidaten enthält.

Der Kandidatenvorschlag muss mit dem Datum, der Unterschrift und der vollen Anschrift der Person versehen sein, die ihn einreicht.

Der Kandidatenvorschlag ist in einem verschlossenen Umschlag dem Wahlausschuss bis zu dem genannten Termin vor dem Wahltermin zuzuleiten. (Bitte beachten Sie den Termin der jeweiligen Pfarrgemeinde.)

Thomas Darscheid, Pfr.

## Kindersegnung zu Weihnachten

Alle Kinder sind mit Eltern und Großeltern zur Kindersegnung an die Krippe in der St. Matthias Kirche eingeladen. Die kleine gottesdienstliche Feier, an deren Ende jedes Kind gesegnet wird, findet statt am **Fest der Unschuldigen Kinder, dem 28.12.11 um 16.00 Uhr.**

Herzlich möchten wir auch jene Paare einladen den Segen zu empfangen, die ein Kind erwarten!

Auch nach der Festmesse am **Zweiten Weihnachtsfeiertag, 26.12.2011** um 9.30 Uhr in St.

Bonifatius, in der auch zwei Kinder getauft werden, werden die Kinder besonders gesegnet.

Th. Darscheid, Pfr.



## Weltgebetstag 2012

Einladung zu den Informations- und Einführungsveranstaltungen für alle Frauen, die den ökumenischen Weltgebetstag am Freitag, 2. März 2012 vorbereiten. Thema: „Steht auf für Gerechtigkeit“ - Malaysia

**Dienstag, 17. Januar 2012 von 9:30 – 17:00 Uhr** im Friedrich-Spee-Haus Neuwied

Teilnahmebeitrag: 8,00 Euro incl. landestyp. Essen, Kaffee aus fairem Handel u. Kuchen

Verbindliche **Anmeldung bis 9.1.2012** erforderlich bei Claudia Lang, Mittelstr.6, 56564 Neuwied, Tel:02631/23762, Mobil: 01520 - 2615397



### Alternativ:

**Montag, 23. Januar 2012 von 14:00 - 18:00 Uhr** im ev. Gemeindehaus Rengsdorf  
Teilnahmebeitrag: 4,00 Euro. Verbindliche **Anmeldung bis 9.1.2012** erforderlich bei Ulla Richarz, Im Lampenthal 30, 56598 Rheinbrohl, Tel. 02635/2991.

## „Lieber im Stall anbeten, als auf dem Thron erschrecken.“

Dieser Ausspruch des Jesuitenpaters Alfred Delp macht den Unterschied aus zwischen König Herodes und den drei Weisen aus dem Morgenland. Eine Unterscheidung, die bis heute gilt. Alfred Delp betete in der Zeit des Nationalsozialismus lieber Gott an, als den Machthabern zu gehorchen, die aus Angst um die eigene Herrschaft Oppositionelle wie Delp inhaftierten. Als Delp angeboten wurde, frei zu kommen, wenn er aus dem Orden austrete, lehnte er ab und wurde am 2. Februar 1945 hingerichtet.



R. Seibold



### Trink die Liebe!

#### Johannisweinsegnung in St. Matthias

Am 27. Dezember feiert die Kirche jedes Jahr das Fest des hl. Apostels und Evangelisten Johannes. Er gilt als der Lieblingsjünger Jesu. An seinem Festtag wird Wein gesegnet. Die Legende berichtet, Johannes habe einen Becher vergifteten Weins gesegnet und so vom Gift befreit. Der Johanniswein erinnert uns an das Gebot der Liebe ohne Hintergedanken, das dieser Apostel besonders gepredigt hat. Schließlich stammt von ihm die wohl kürzeste Umschreibung Gottes: Gott ist die Liebe! Der Priester, der den Johanniswein den Gläubigen zu trinken reicht, spricht dabei: „Trinke die Liebe des heiligen Johannes im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes!“ Der Johanniswein galt im Mittelalter als Medizin.



Am 27.12. um 19.00 Uhr segnen wir in der St. Matthias Kirche wieder im Rahmen eines Wortgottesdienstes den Johanniswein. Am Ende eines Jahres, das manche Bitterkeit mit sich brachte, in dem uns vieles vergällt wurde und manches Salz in den Wunden brannte, ist das noch einmal eine gute Gelegenheit sich auf das zu besinnen, was bleibt für Zeit und Ewigkeit: die Liebe.

Ich lade Sie aber ein, Ihren Wein mitzubringen, damit er gesegnet werde. Das kann Wein sein, den Sie schon für ein Familienfest im nächsten Jahr geordert haben oder Wein, den Sie aus dem Urlaub mitbrachten und der Sie an schöne Stunden erinnert oder einfach der Wein, der Ihnen so gut schmeckt und den Sie nur zu bestimmten Anlässen hervorholen. Ob Sie eine oder mehrere Flaschen segnen lassen wollen, bleibt Ihnen überlassen. Wir haben viel Platz in der Matthiaskirche und Sie wissen am besten, wie oft Sie sich im Laufe eines Jahres mit einem besonderen Schluck vergewissern wollen: Was im Leben zählt ist die Liebe!

Sicherlich kann man auch ohne Wein an die Menschen appellieren: Liebe deine Mitmenschen. Inhaltlich reicht das voll aus, aber ob dieser Appell ohne den Wein genauso wirkt, das mag ich bezweifeln. Moralische Appelle sind gut und schön und gehen vielleicht auch zu Herzen, aber ein Schluck Wein geht tiefer, der geht bis in den Bauch, wo bekanntlich das Gefühl sitzt.

Herzliche Einladung zur Weinsegnung!

Th. Darscheid, Pfr.

## Sternsinger unterwegs in unserer Pfarreiengemeinschaft

Zum 54. Mal werden rund um den 6. Januar 2012 bundesweit die Sternsinger unterwegs sein. „Klopft an Türen, pocht auf Rechte!“ heißt das Leitwort der diesmaligen Aktion Dreikönigssingen, bei der in allen 27 deutschen Bistümern wieder 500.000 Mädchen und Jungen in den Gewändern der Heiligen Drei Könige von Tür zu Tür ziehen werden. Mit ihrem aktuellen Motto machen die Sternsinger gemeinsam mit den Trägern der Aktion – dem Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und dem Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) – deutlich, dass die Rechte von Kindern überall auf der Welt geachtet und unterstützt werden müssen. Die Mädchen und Jungen setzen sich dafür ein, dass Erwachsene und Politiker ihre Rechte und die der Gleichaltrigen in aller Welt schützen.

Denn Armut und Gewalt sind massive Verletzungen der Kinderrechte, Gesundheitsversorgung und Bildung müssen selbstverständlich sein. Doch gerade in Nicaragua, dem Beispiel-land der Aktion Dreikönigssingen, werden die Kinderrechte von vielen mit Füßen getreten.



Missbrauch, Misshandlung und häusliche Gewalt gegen Kinder sind dort an der Tagesordnung. Die Sternsinger unterstützen in Nicaragua unter anderem Projekte, in denen Kinder sich für ihre Rechte einsetzen. Sie werden „stark“ und selbstbewusst gemacht, um sich vor Übergriffen schützen zu können.

Nicht nur Kinder in den Projekten in Nicaragua profitieren vom Einsatz der kleinen und großen Könige in Deutschland. Straßenkinder, Aids-Waisen, Kindersoldaten, Mädchen und Jungen, die nicht zur Schule gehen können, denen Wasser, Nahrung und medizinische Versorgung fehlen, die in Kriegs- und Krisengebieten, in Flüchtlingslagern oder ohne ein festes Dach über dem Kopf aufwachsen – Kinder in rund 110 Ländern der Welt werden jedes Jahr in Projekten betreut und versorgt, die mit Mitteln der Aktion unterstützt werden.



Fortsetzung von Seite 9

## Termine der Sternsinger in der Pfarreiengemeinschaft Neuwied 2012:

**Donnerstag, 5. Januar, 17.00 Uhr, St. Matthias: Gemeinsamer Gottesdienst mit allen Sternsängern der Pfarreiengemeinschaft, danach: Film und Imbiss im Pfarrsaal**

### Die Sternsinger sind an folgenden Tagen unterwegs:

St. Matthias, Liebfrauen, Heilig Kreuz: Samstag, 7. Januar, ab 9.30 Uhr

St. Bonifatius (Niederbieber, Oberbieber, Torney, Altwied, Segendorf, Rodenbach, Melsbach): Samstag, 7. Januar, ab 9.30 Uhr

St. Peter und Paul (Irlich): Samstag, 7. Januar, ab 14.00 Uhr

St. Michael (Feldkirchen): Sonntag, 8. Januar, nach der Sonntagsmesse um 11.00 Uhr

Wer den Besuch der Sternsinger wünscht, trage sich bitte in eine der Listen ein, die in unseren Kirchen ausliegen, oder melde sich im Pfarrbüro an. Es besteht weiterhin die Möglichkeit, sich per E-Mail anzumelden: [sternsinger-neuwied@web.de](mailto:sternsinger-neuwied@web.de)



**Menschen haben überall ihre Hände im Spiel.  
Gott aber behält das Spiel in der Hand.**

Gilbert Keith Chesterton

## Start in das Heilig-Rock-Jahr mit dem kfd-Dekanat Neuwied

Das kfd-Dekanat Neuwied lädt alle Frauen ganz herzlich ein zum gemeinsamen Start in das Heilig-Rock-Jahr am Dienstag, dem 10. Januar 2012.

Um 18.00 Uhr feiern wir gemeinsam einen Wortgottesdienst zum Neuen Jahr in der Pfarrkirche St. Matthias. Dort wird auch die Heilig-Rock-Patchworkfahne des kfd-Dekanates Neuwied vorgestellt.



Anschließend sind alle Frauen zu einem Sektempfang und zum gemütlichen Filmabend ins Friedrich-Spee-Haus eingeladen.

Gezeigt wird der Film „Ein amerikanischer Quilt“  
Zum Inhalt des Films:



Die junge Studentin Nell, die an ihrer Dissertation arbeitet, zieht sich den Sommer über in das Haus ihrer Großmutter und Großtante zurück. Die Zeit nutzt sie zugleich, um über den Heiratsantrag ihres Freundes nachzudenken. Die Freundinnen der Großmutter erzählen bei der Arbeit an einem bunten Quilt Geschichten aus ihrem eigenen Leben: Alle verarbeiten in der Erstellung des Hochzeitsquilts für Nell ihre Lebens- und Liebesgeschichten und arbeiten sie im Nähen und Erzählen gewissermaßen auf.

Es zeigt sich: Jedes Leben ist ein buntes Bild aus hellen und dunklen Farben, mit Höhen und Tiefen. Am Ende wird Finn erkennen, dass es im Leben darum geht, seinen Weg zu finden und dem Ruf seines Herzens zu folgen.

## Gospel-Chor 2012

Proben sind immer dienstags von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr ab dem 17. Januar 2012 im Pfarrsaal von St. Michael, Feldkirchen (Ecke Lohmannstr. – Fahrer Str.)



Wir singen Gospels, Spirituals und Neue Geistliche Lieder in den Gottesdiensten in Feldkirchen am Samstag, 18. März 2012, 11.00 Uhr, in Irlich am Sonntag, 24. März 2012, 19 Uhr und in einer Betstunde von Ewig Gebet in Irlich: am Samstag, 28. Januar 2012, um 18 Uhr.

Eingeladen sind Jugendliche ab 12 Jahren Erwachsene

Infos bei Jörg Rasbach, Tel. 352514 oder [joerg.rasbach@t-online.de](mailto:joerg.rasbach@t-online.de)



### Ökumenisches Taizé-Gebet

Zum monatlichen ökumenischen Taizé-Gebet in Heilig Kreuz laden wir herzlich am Sonntag, 22.01.2012 um 18.00 Uhr ein. Kinder, Jugendliche, Erwachsene: alle sind herzlich willkommen.

Und auch wer die Gottesdienste mitgestalten möchte, kann das gerne tun.

Übrigens: Die Taizé-Gottesdienste finden regelmäßig an jedem 4. Sonntag im Monat statt.



### Gesprächskreis für Männer

Das zentrale Element unserer Treffen ist das Bibelteilen, bei dem wir uns in der Regel mit dem Evangelium des folgenden Sonntages auseinandersetzen. Die Kreise beginnen mit einem Gebet zum Einstieg, dann folgt das Bibelteilen, Fürbitten und zum Schluss wird ein Dankgebet gesprochen. Die Gebete zum Einstieg und zum Schluss werden jeweils von einem der Teilnehmer vorbereitet.

Wir freuen uns, dass Kaplan Jonas Weller unsere Treffen geistlich

betreut. Der nächste Gesprächskreis findet im Pfarrheim Liebfrauen am 09. Januar um 19:45 Uhr statt.

Außerdem nehmen einige aus unserem Kreis an den Akademietagen der Hochschule der Pallottiner in Vallendar teil, die am 21.01. und am 28.01. stattfinden. Interessierte können gerne mitfahren. Treffpunkt ist jeweils das Pfarrheim Liebfrauen um 13:15 Uhr.

Zu unseren Treffen kommen Teilnehmer im Alter von 16 bis 81 Jahren. Also herzliche Einladung an interessierte Herren aller Altersstufen!

Wilfried Claessen

### Glaubensgesprächskreis für Frauen

Das nächste Treffen findet am Freitag, dem 20. Januar 2012 um 10.30 Uhr im Matthiasstübchen statt. Es steht unter dem Thema „Der Zeit mehr Zeit lassen“

In der modernen Gesellschaft ist die Zeit zu einem raren und kostbaren Gut geworden. Viele Menschen fühlen sich ständig unter Druck und sind in Eile. Doch wie gelingt es, wieder mehr Muße zu haben – für sich selbst und für andere? – Dieser Frage wollen wir bewusst zu Beginn des neuen Jahres gemeinsam nachgehen.

Herzliche Einladung an interessierte Frauen jeden Alters. Nähere Informationen bei Gemeindefereferentin Petra Frey, Tel. 02631/73422.

### Caritasverband Neuwied

Wir suchen für eine alleinerziehende Mutter mit 3 Kindern einen Einbauherd. Bitte melden bei: Caritasverband Neuwied, Frau Andrea Willberg, Tel. 02631/987513.

**Französisch für leicht Fortgeschrittene jeden Alters**  
**ab Dienstag, 10.01.2012, 17:30 – 19:00 Uhr**

**Fotobuchgestaltung: Seminar zur Gestaltung von Fotobüchern**  
**Mittwoch, 10.01.2012, 19:30 – 22:00 Uhr**

In Kooperation mit Photo Porst und dem First Reisebüro geben wir Ihnen im Mehrgenerationenhaus, Wilhelm-Leuschner-Straße 5, 56564 Neuwied in einem eineinhalbstündigen Einführungsseminar die Grundlagen im Umgang mit der Fotobuch-Gestaltungssoftware an die Hand. Bitte unbedingt vorher anmelden bei Photo Porst oder unter Telefon 02631 28600.

**Hinter dem Tellerrand geht's weiter...**

**Internationaler Kochtreff: Freitag, 13.01.2012, 16:00 – 20:00 Uhr**

Einmal im Monat wird sich getroffen und in internationaler Frauenrunde gemeinsam gekocht und gemütlich gegessen. Kinderbetreuung ist bei Bedarf vorhanden.

**„In netter Gesellschaft“: Gemeinsam Freizeit gestalten für Aktive 55 plus**

**Mittwoch, 18.01.2012, 18:00 – 20:00 Uhr**

Menschen in ähnlichen Lebenssituationen treffen sich im Café CoCo des Mehrgenerationenhauses, um sich kennenzulernen und die Freizeit gemeinsam zu gestalten.

**Café der Religionen: Mittwoch, 25.01.2012, 16:30 – 18:30 Uhr**

Im bunt gemischten Gesprächskreis sind alle willkommen, die sich für den christlich muslimischen Austausch interessieren. Jedes Treffen steht unter einem Thema, das aus unterschiedlichen Religionsperspektiven diskutiert wird.

**Salsa Kurs**

**In Zusammenarbeit mit dem Club-Latino-Vivo e.V.**

**für Anfänger: Donnerstag,**  
**26.01.2012, 19:45 – 21:30 Uhr**  
**für Fortgeschrittene: Freitag,**  
**27.01.2012, 19:45 – 21:30 Uhr**



**Mehr  
Generationen  
Haus**

**Frühstück mit Flohmarkt: Freitag, 27.01.2012, 09:00 – 11:30 Uhr**

Der Flohmarkt im Trockenem in gemütlicher Atmosphäre. Anmeldung erforderlich.

**Weitere Informationen zu unseren Angeboten bekommen Sie auf**  
**[www.mgh-neuwied.de](http://www.mgh-neuwied.de) oder telefonisch unter 02631 344596, unter dieser Telefonnummer können Sie sich auch für die Angebote voranmelden**



### Es geht weiter: Auf dem Weg zum Heiligen Rock

Wallfahrt in 10 Etappen von Neuwied nach Trier zur Hl. Rock Wallfahrt 2012 in Trier.



Seit Oktober 2011 sind wir auf dem Weg. Wunderbare Tage liegen schon hinter uns. 2012 geht es weiter—Richtung Trier.

Wir werden auf dem „Mosel-Camino“ von Karden nach Trier (St. Matthias) pilgern.

Es ist weiterhin möglich: an allen Pilgeretappen teilzunehmen, einzelne Etappen zu gehen, Tagesetappen zu gehen, Mehrtagesetappen zu gehen oder auch nur die letzte Strecke zu gehen.

Pilgerinnen und Pilger aus der ganzen Pfarreiengemeinschaft sind herzlich eingeladen. Bitte beachten: die Tagesstrecken liegen zwischen 14 und 24 km. Wenn Sie diese Strecke in der Gruppe schaffen: wir freuen uns auf jeden und jede, ob jung oder alt!

#### Wintertage, Mehrtagesetappen ...

Die nächsten Etappen in der Übersicht

Dienstag, 03.01. – 4. Etappe Karden—Beilstein

8.30h: Sendungsfeier in St. Matthias; anschl. Fahrt mit PKWs (Fahrgemeinschaften, bitte anmelden) nach Karden; von dort ca. 13 km nach Beilstein. 3,5 Stunden Gehzeit (Schwierigkeit: einfache-mittelschwere Strecke, kurze Winteretappe); Ankunft in Beilstein ca. 13.30h; dort Einkehr. Rückfahrt mit den PKWs um 15.00 Uhr. Bei schlechtem Wetter wird diese Tagesetappe auf den 29.1. verschoben!



Samstag, 25.02. – 5. Etappe: Beilstein-Bullay;

Zwei-Tagesetappen mit Übernachtung (Etappen 6 und 7) Samstag, 17. bis Sonntag, 18. März (Bullay-Traben-Trarbach-Osann-Monzel)

Wir laden ein zur 1. Zwei-Tagesetappe mit Übernachtung in Traben-Trarbach. Wir fahren am Samstag, 17.3. ab Neuwied-Bahnhof (7.52 Uhr) nach Bullay (Ankunft 9.06h). Lange Wanderung nach Traben-Trarbach (25 km). Dort gemeinsames Abendessen, Übernachtung (Möglichkeiten siehe Prospekt und Internet). Am Sonntag, 18.3. weiter nach Osann-Monzel—ca. 19 km. (Gemeinsamer Besuch der Sonntagsmesse). Unterwegs Einkehr. Rückfahrt ab Osann-Monzel (mit Bus und/oder Bahn ab Wittlich); Rückkehr ca. 19.00 Uhr in Neuwied. Das Gepäck wird transportiert!

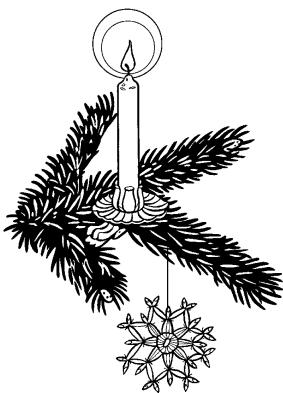
#### Weitere Etappen sind schon geplant:

31. März: Osann-Monzel bis Klüsserath; 30.4./1.5.: Zwei-Tages-Schlussetappen: Klüsserath-Schweich (dort Übernachtung); Schweich-Trier (Hl.-Rock-Wallfahrt)

Weitere Infos bei Gem.-Ref. Hermann-Josef Schneider, Heddesdorfer Str. 10  
56564 Neuwied, Tel. 02631/25964 oder 9549387 ;  
[www.pfarreiengemeinschaft-neuwied.de](http://www.pfarreiengemeinschaft-neuwied.de) ; E-Mail (Anmeldung):  
[pilgern@pfarreiengemeinschaft-neuwied.de](mailto:pilgern@pfarreiengemeinschaft-neuwied.de) Kath. Pfarreiengemeinschaft Neuwied; Prospekte liegen in den Kirchen aus.



## Hi. Abend für Alleinstehende am 24.12.2011 ab 19 Uhr.



An Hi. Abend alleine Weihnachten zu feiern ist für viele Menschen ein bedrückender Gedanke. So gibt es seit vielen Jahren die Einladung der Pfarrei St. Matthias an Hi. Abend zusammen zu kommen, um in größerer Gemeinschaft gemeinsam zu feiern.

Dieses festliche Treffen soll auch in diesem Jahr wieder in ökumenischer Gemeinschaft stattfinden, denn Weihnachten ist das Fest aller Christen. Auch die Caritas und das Diakonische Werk laden ein.

Nach den Gottesdiensten in verschiedenen Kirchen der Stadt bzw. nach der Christmette in St. Matthias beginnt „Hi. Abend für Alleinstehende“ gegen 19 Uhr im Pfarrsaal von St. Matthias

(Mehrgenerationenhaus).

Bei diesem Begegnungsabend soll es weihnachtlich zugehen: Texte und Lieder bilden den Rahmen, Speisen und Getränke werden gereicht.

Anmeldungen sind seit Beginn der Adventszeit möglich. Bitte wenden Sie sich an Ihr Pfarramt: St. Matthias (Tel. 25964), Friedenskirchengemeinde (Tel. 23106), Marktkirche (Tel. 23282) oder an die Caritas (Tel. 98750) bzw. das Diakonische Werk (Tel. 39220)



Mit Dankbarkeit schaut Adveniat auf 50 Jahre andauernder Hilfe für Lateinamerika zurück. Aus den Anfängen einer Weihnachtskollekte zur (geplant einmaligen) Unterstützung der pastoralen Arbeit der Kirche in Lateinamerika ist ein Hilfswerk entstanden, das einer der wichtigsten Partner der Ortskirchen auf dem lateinamerikanischen Kontinent und in der Karibik geworden ist.



### **Pilgerfahrten des Bistums Trier 2012**

In einer Zeit, in der die Glaubenspraxis vieler Menschen nachzulassen scheint, gewinnen Wallfahrten zunehmend an Bedeutung. Sie sind lebendiger Ausdruck des Glaubens, der in Gemeinschaft mit anderen erlebt wird, und sie bieten viele Möglichkeiten der Seelsorge.

#### **Lourdes „Wallfahrt für Gesunde und Kranke“**

**31. August bis 7. September 2012**



Busreise ab verschiedenen Zustiegen im Bistum Trier; ab 610,00 € p. P. im DZ

**2. bis 6. September 2012**

Flugreise von den Flughäfen Saarbrücken und Hahn; ab 660,00 € p. P. im DZ

**Geistliche Leitung: Bischof Dr. Stephan Ackermann und Pfarrer Joachim Waldorf**

#### **Italien – Turin, Rom, Manoppello und Loreto**

**29. September bis 6. Oktober 2012**

Kombinierte Flug- und Busreise

(leider können wir noch keine weiteren Informationen zu Preis etc. geben)

**Geistliche Leitung: Weinbischof Jörg Michael Peters und Pfarrer Joachim Waldorf**

Sie sind herzlich eingeladen, sich 2012 mit der Trierer Pilgerfamilie auf Wallfahrt zu begeben. Wir freuen uns auf die gemeinsame Wallfahrt, auf Begegnungen und Gespräche, auf die Gottesdienste und das gemeinsame Beten.

Informationen zu inhaltlichen Fragen unserer Wallfahrt und Flyer erhalten Sie beim Bischöflichen Generalvikariat, ZB 1.1- Pastorale Felder, Pilgerfahrten Bistum Trier, Doris Fass, Tel.: 0651/7105-592. E-Mail: [pilgerfahrten@bgv-trier.de](mailto:pilgerfahrten@bgv-trier.de), oder im Internet [www.bistum-trier.de](http://www.bistum-trier.de) unter A-Z / Pilgerreisen.

Zu organisatorischen Fragen und bei Anmeldungen steht Ihnen das Team von Arche Noah Reisen, Trier (Tel.: 0651/97555-0), [info@arche-noah-reisen.de](mailto:info@arche-noah-reisen.de) zur Verfügung.

### **Ameland-Fahrten 2012 für Kinder u. Familien**

Folgende Termine für unsere Ameland-Freizeiten stehen schon fest:

11.07.-22.07.: f. Kinder im Haus „Edelweis“. Infos bei Karin Heinemann-Schulz (Tel. 76417)

21.07.-02.08.: f. Kinder von 9-13 (Haus „de Westhoek“. Infos bei Kaplan Weller (Tel. 343426);

Herbstfreizeit für Familien und Erwachsene: 06.-13. Oktober. Infos bei Gemeindefereferent Schneider (Tel. 9549387)

## Messdienerwochenende in Arnstein (SucoMiwo)

57 Messdienerinnen und Messdiener unserer Pfarreiengemeinschaft haben das erste Adventswochenende im Kloster Arnstein verbracht.

Unter dem Motto „Muss nur noch kurz die Welt retten...“ hatten die älteren Messdiener vom



Messdienerleitungsteam ein vielfältiges Programm vorbereitet. Es gab Morgen- und Abendimpulse in der Krypta, verschiedene Workshops und Spiele, eine Wanderung und noch vieles andere. Gemeinsam feierten wir die heilige Messe vom ersten Advent. Besonders schön war, dass einige ihre Instrumente mitgebracht hatten und den Gottesdienst und die

Impulse musikalisch begleiteten. Das Küchenteam versorgte uns mit leckeren Mahlzeiten.

Danke allen, die zum guten Gelingen des Messdienerwochenendes beigetragen haben!  
Kaplan Jonas Weller

## „Meine Zeit steht in deinen Händen...“ – Jugendgottesdienst und Party in Heilig Kreuz

Am Freitag, 30. Dezember um 18.30 Uhr feiern wir in der Heilig-Kreuz-Kirche eine **Jugendmesse** zum Jahreswechsel. Anschließend findet in den Jugendräumen die „**Party in den letzten Tag des Jahres**“ statt. Eingeladen sind alle Jugendlichen ab dem 8. Schuljahr!

Anmeldung bei Kaplan Weller:

[j.weller@pfarreiengemeinschaft-neuwied.de](mailto:j.weller@pfarreiengemeinschaft-neuwied.de)).





### Ökumene auf dem Weg: Adventswanderung 2011



Seit 2010 sind die fünf ökumenischen Partner (die ev. Kirchengemeinden Niederbieber, Oberbieber und Altwied, die ev. Mennonitengemeinde Neuwied und die kath. Pfarrgemeinde Niederbieber) im Advent gemeinsam unterwegs. Der Weg soll etappenweise im Laufe der Jahre alle Gemeinden berühren. Die Wanderer werden dann von den Pfarrern der Partnergemeinden in ihren Kirchen/Gemeindehäusern erwartet. Nach einer Wanderung im tiefen Schnee im vergangenen Jahr sind die Mitglieder der 5 Partnergemeinden zur 2. ökumenischen Adventswanderung am Montag, dem 19.12.2011 herzlich eingeladen.

Treffpunkt ist um 18 Uhr die Kreuzkirche in Melsbach. Von dort gehen wir – unterbrochen von einigen Gebetsstationen – zur Kirche in Altwied. Pfarrer Buß wird die Gruppe zum Gebet und zu einer kurzen Führung empfangen.

Ende: voraussichtlich 20 Uhr.

Bitte organisieren Sie selbst Fahrgelegenheiten nach Melsbach und für den Rückweg.

### Info der Senioren

Herzlich Einladung zum ersten Treffen der Senioren im Neuen Jahr am 4. Januar 2012.

Wir beginnen mit einem Gottesdienst um 15.00 Uhr, mit anschließendem gemütlichen Beisammensein im Pfarrheim St. Bonifatius. Bis dahin eine gute und erholsame Zeit ..... und den Frieden der Heiligen Nacht, der uns alle geleiten möge durch ein glückliches und gnadenvolles Jahr.

### Voranzeige:

Senioren Fasnacht feiern wir am 8. Februar 2012 im Pfarrheim St. Bonifatius.

### PGR St. Bonifatius: Neuer Vorstand gewählt

In der konstituierenden Sitzung am 30. November 2011 wurden für den Pfarrgemeinderat St. Bonifatius Neuwied-Niederbieber Monika Rudow zur 1. Vorsitzenden, Ruth Schröder zur 2. Vorsitzenden und Frau Karin Preis zur 1. Beisitzerin gewählt. Außerdem gehört Gemeindefereferent Hermann-Josef Schneider dem Vorstand an.

Zuvor wurden neben den gewählten Mitgliedern in den Pfarrgemeinderat berufen: Frau Roswitha Greiwe, Frau Bärbel Simon und Frau Karin Preis.

Nächste Sitzung: 17. Januar: Aufstellung der Wahlliste für die Verwaltungsratswahl. Nächste

ordentliche Sitzung: 30.01. mit Wahl von drei neuen Verwaltungsratsmitgliedern

**Wahlauf Ruf für die Wahl des Verwaltungsrates in St. Bonifatius siehe Seite 20!**

## Nächster „Generations-Wechsel“ bei den Schatzucher-Kindern

„Schatzsucher“ sind Kinder aus dem 2. Schuljahr, die ein Jahr lang in jedem Familiengottesdienst (der ja bekanntlich an fast jedem ersten Sonntag im Monat in St. Bonifatius statt findet) einen kleinen Schatz, bzw. ein Andenken bekommen, welches sie in ihrer hölzernen Schatztruhe sammeln können.



Im November gab es wieder einen Generationswechsel bei den Schatzsucher-Kindern. Es wurden 16 Kinder verabschiedet und 13 neue Kinder im Jahrgang 2011/2012 als Schatzsucher begrüßt. Auf das Ende der Schatzsucherzeit folgt die Kommunionvorbereitung, wobei die Teilnahme am Schatzsucherprojekt keine Voraussetzung dafür, sondern freiwillig ist.

**Der Gottesdienst im November stand unter einem besonderen Motto: „Seid wachsam!“**



Und um die „Wachsamkeit“ der Kinder zu testen, waren merkwürdige Dinge in der Kirche versteckt, die eigentlich nicht dorthin gehören. Beispielsweise stand ein Garderobenständer mitten in der Kirche; ein paar Froschpantoffeln waren versteckt und als Opferkörbe dienten diesmal Sparschweine. Die Messdiener trugen zum Einzug Schals oder Mützen. Aber die Kinder waren

wachsam! Alle Merkwürdigkeiten wurden entdeckt. Kaplan Weller erklärte den Kindern, wie wichtig es ist, im alltäglichen Leben wachsam zu sein und auch die Ängste und Nöte der anderen nicht zu übersehen.

Tolle musikalische Unterstützung brachte der Kinderchor von Jörg Rasbach!

## Auszeit im Advent

Am ersten Advent lud das Familiengottesdienst-Team zu einer besinnlichen Stunde jenseits der geschäftigen Hektik in der Weihnachtszeit ein, nämlich zu einer „Auszeit“!



In dieser Zeit wurden Gedichte, Lieder, instrumentale Stücke sowie Sketche und weihnachtliche Geschichten überwiegend von Kindern für Kinder vorgetragen.



Nach der Auszeit gab es noch Gelegenheit, bei Glühwein, Kinderpunsch und Plätzchen ein Schwätzchen zu halten...

Das Familiengottesdienst-Team gestaltet auch das **Krippenspiel am Heiligen Abend um 16.00 Uhr in St. Bonifatius** und lädt Groß und Klein herzlich ein!



### **Der Pfarrgemeinderat St. Matthias wurde gewählt**

Am 29./30.10.11 wurde auch in St. Matthias der Pfarrgemeinderat gewählt. Die 10 gewählten Mitglieder sind: Olaf Czech, Tanja Dornseifer, Margret Günster, Hilde Janzing-Schanz, Roswitha Klein, Claudia Lang, Martin Monzen, Andrea Seeberg, Regine Wagner-Stenzel, Elias Zervudakis.

Am 08.11.11 in der Berufssitzung wurde entschieden, Frau Maurer, Frau Quagliano und Frau Rasbach in den Pfarrgemeinderat zu berufen. Alle drei haben die Berufung auch angenommen.

In der konstituierenden Sitzung am 21.11.11 wurde der Vorstand gewählt, dieser setzt sich wie folgt zusammen. Vorsitzende Hilde Janzing-Schanz, stellv. Vorsitzende Andrea Seeberg, Schriftführer Martin Monzen, als Beisitzer Tanja Dornseifer und Margret Günster.

Nochmals vielen Dank an alle Kandidaten für die Bereitschaft, sich aktiv in der Gemeinde einzubringen zu wollen. Der Pfarrgemeinderat kann nicht alle Aufgaben alleine bewältigen, so wird es immer wieder Projekte und Aufgaben geben, bei denen der Pfarrgemeinderat auf Unterstützung angewiesen sein wird, und wird dann sicherlich gerne auf die jetzt nicht Gewählten zukommen.

Der neue Pfarrgemeinderat wird sich am 18.12.11 um 9:30 Uhr im Gottesdienst in St. Matthias der Gemeinde vorstellen.

### **Wahl zum Verwaltungsrat St. Matthias**

Der Wahlausschuss ruft zum Vorschlag von KandidatInnen für die VR-Wahl auf. Wahlausschuss-Kontaktadresse: 1. Vors. Martin Monzen, erreichbar über das Pfarrbüro St. Matthias. Dort und in den Kirchen liegen Vorschlagsformulare aus. Vorschläge müssen bis zum 10. Januar 2012 dem Wahlausschuss vorliegen und können über das Pfarrbüro eingereicht werden.

### **Aufruf an die Pfarrgemeinde St. Bonifatius:**

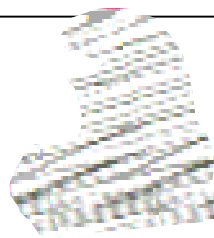
#### **Wahlvorschläge zur Verwaltungsratswahl.**

Anfang 2012 findet im Bistum Trier die Wahl der Verwaltungsräte durch die Pfarrgemeinderäte statt. Turnusgemäß scheidet in unserer Pfarrei Frau Grasmaier, Frau Müller und Herr Dr. Schmidt aus dem Verwaltungsrat aus. Zu wählen sind 3 KandidatInnen nach der Wahlordnung sind dazu mindestens 5 Vorschläge erforderlich.

Alle Pfarrmitglieder sind aufgerufen, Kandidatenverschläge bis zu 17.1.2012 im Pfarrbüro einzureichen.

Vordrucke dazu sind im Pfarrbüro, in der Kirche und beim Vorsitzenden des Wahlausschusses, HP. Schladt, erhältlich. Für den Wahlausschuss: HP.Schladt

**GROSSE KAPPENSITZUNG  
DER PFARREI ST. MATTHIAS  
AM SONNTAG, 22.01.2012  
AB 14.11 UHR IM HEIMATHAUS  
NEUWIED**



Die traditionelle Mattheiser-Sitzung für JUNG und ALT — mit vielen Superstars des Neuwieder Karnevals unter dem Motto: Aloha St. Matthias.

Der Elferrat von St. Matthias hat wieder ein tolles karnevalistisches Programm zusammengestellt. So gibt es wieder Vorträge, Sketche, Live-Musik von Charly Breck, Hauptamtliche mal anders und Tanzvorführungen der absoluten Spitzenklasse! Und das für nur 6,00 €! Vorverkauf ab Montag, 9. Januar ab 9.00 Uhr im Pfarrbüro St. Matthias.



Auf alle Besucherinnen und Besucher wartet ein kleine Begrüßungsüberraschung!

**Unser Tipp: in diesem Jahr sollten Sie den Besuch auf keinen Fall versäumen!**

### Ökumenisches Gebet

Am jedem Freitagmorgen findet ein ökumenisches Kurzgebet für die Einheit im Glauben und für den Frieden in der Welt statt. Wo? Im Gemeindehaus der Marktkirche Neuwied von 10:00 bis 10:10 Uhr.



### Martinssänger im Sonnenland unterwegs

Am 11.11. zogen 13 Kinder mit ihren Laternen durchs Sonnenland und baten um eine Spende für den Vortrag ihrer Martinslieder. In diesem Jahr konnten dem Kinderschutzbund Neuwied für die Weihnachtswunschbaumaktion fast 270,- € überreicht werden. Herzlichen Dank an alle Martinssänger und alle Spender!

### Pfarrbriefausträger gesucht!

Für den Bereich „Germaniastraße, Hans-Böhm-Str., Sandkauler Weg“ suchen wir einen neuen Pfarrbriefausträger (gerne auch ein Mädchen...). Auszutragen sind 16 Exemplare. Bitte beim Pfarrbüro melden (Tel. 25964)



## **kfd Bezirk St. Matthias**

Montag, 09.01.2012, 8.30 Uhr Neujahrs-Frauenfrühstück im Pfarrheim St. Matthias

Dienstag, 10.01.2012, 14.30 Uhr Helferinnenrunde im Pfarrheim St. Matthias

Sonntag, 15.01.2012, Verkauf von Ware aus dem Eine-Welt-Laden in der Pfarrkirche

Mittwoch, 18.01.2012, 15.00 Uhr Mitgliederversammlung der **kfd**-Gruppen im Pfarrheim St. Matthias.

Besondere Einladung zum Wortgottesdienst der kfd's im Dekanat am Dienstag, 10.01.2012, 18.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Matthias mit anschließendem Beisammensein im Pfarrheim St. Matthias.

## **kfd Bezirk Heilig Kreuz**

Herzliche Einladung zu der Helferinnenrunde am Dienstag, 10.01.2012, 15.00 Uhr im Regenbogenzimmer.

## **Kfd Bezirk Liebfrauen**

Die Helferinnen treffen sich am Mittwoch, 25.01.2012, 15.00 Uhr im Pfarrsaal Liebfrauen.

## **Musik zum Mittagsläuten zum Jahresschluss**

Samstag, 31.12.2011, 12.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Matthias. „Das alte Jahr vergangen ist“ Thomas Darscheid, Lesungen und Texte; Vokalquartett; Bernd Kämpf, Orgel.

## **Geistliche Abendmusik Epiphanie in der Hl.-Kreuz-Kirche**

Freitag, 06.01.2012, 20.00 Uhr , Weihnachtliche Musik am Dreikönigstag unter Leitung von Bernd Kämpf

## **Geistliche Abendmusik in der Liebfrauenkirche**

Am 15. Januar 2012 findet um 17.00 Uhr in der Liebfrauenkirche eine geistliche Abendmusik statt. Das Motto lautet: „Aufbruch“ von Weihnachten ins neue Jahr. Es musiziert der Frauenkammerchor „Sopralto“ unter Leitung von Barbara Nöst-Butz.

Der Chor besteht seit 1992 und besteht aus Schülerinnen der Gesangspädagogin und Chorleiterin Barbara Nöst-Butz. Der Kammerchor widmet sich hauptsächlich der a-capella-Musik und Chorwerken, die von Klavier oder Orgel begleitet werden. Die Texte spricht an diesem Abend Pfarrer Thomas Darscheid. Solistinnen: Christine Bongers, Sopran; Andrea Seeberg, Alt.



## Kolpingfamilie Neuwied 1860

### Auf großer Fahrt!

Die Kolpingsfamilie Neuwied startete ihre diesjährige Mehrtagestour im Rahmen ihres 150jährigen Jubiläums nach Olpe am Biggensee im südlichen Sauerland. Ziel war das Kolping-Erholungshaus "Regenbogenland". Es bot den Kolpingsbrüder und -schwestern beste Verpflegung in Form von Frühstücks- und Abendbuffet sowie einem reichhaltigen Mittagessen. Zur Begrüßung gab es Kaffee und Kuchen.

Die von Ingrid Günter mit Unterstützung von Mechtilde Conrady und Elisabeth Rathenow ausgearbeitete Bildungs- und Freizeitfahrt bot den Kolpingsmitgliedern und Gästen ein vielseitiges, abwechslungsreiches und interessantes Programm. So konnten neben der Frühgymnastik auch zahlreiche Bildungsangebote wahrgenommen werden. Besonderen



Anklang fand das morgendliche Gotteslob und eine besondere Hl. Messe in der Hauskapelle mit dem ehemaligen Präses von Münster als Zelebrant. Bei einer Stadtführung in Olpe erfuhren die Teilnehmer, dass die heutige Kreisstadt erstmalig vom Erzbischof Heinrich um 1120 in Verbindung mit den Stadtrechten erwähnt wurde. Die Haupterwerbsfelder waren Kupfergewinnung, Eisenschmelze, Schmiedehandwerk und auch die Pannenklöpperei. Es wurden die Martinus Kirche, der Marktplatz und die alte Stadtmauer besichtigt. Eine Halbtagesfahrt mit dem Bus führte durch die nähere Umgebung. Besonders beeindruckend war die um 1220 erbaute romanische Pfarrkirche St. Cyriacus in Schmallenberg-Berghausen. Eine interessante Filmvorführung gab Einblick in die Entstehungsgeschichte des Biggesees. Darüber hinaus bot der Leiter des Kolpinghauses Regenbogenland Martin einen Balladenabend an mit Liedern u.a. von Reinhard May, Beatles, John Lennon, Alexandra und vielen mehr aus der Flower-Power-Zeit, die er selbst sang.

Die freie Zeit für eigene Aktivitäten wurde gerne u.a. zum Einkaufsbummel genutzt. Nach einer Rundfahrt um den Biggensee trat die Reisegruppe die Heimreise nach Neuwied an.

Fortsetzung von Seite 23

## Kreativkreis spendet

Die Selbsthilfegruppe der Erwachsenen Histiocytose X e.V. bedankt sich ganz herzlich beim **Kreativkreis der Kolpingsfamilie Neuwied** für eine Spende über 300,-- Euro.

Bei der Langerhans-Cell-Histiocytose (LCH) handelt es sich um eine seltene reaktive Vermehrung sogenannter Langerhans'schen Zellen. Diese „Fresszellen“ werden vom Immunsystem des Menschen aktiviert, wenn man sich eine Wunde oder Knochenbruch zuzieht. Sie reinigen diese von Bakterien, damit keine Entzündung entsteht. Bei gesunden Menschen werden die „Fresszellen“ wieder reaktiviert; dies geschieht bei der Histiocytose kranken Patienten nicht. Die Zellen fressen einfach weiter und verteilen sich durch das Blut im ganzen Körper und können somit jedes Organ, Knochen oder Haut befallen.



Da diese Krankheit sehr selten ist fehlen finanzielle Mittel zur Forschung. Betroffene leben isoliert, ignoriert und im Schatten der Gesellschaft. Sie sind die „Waisenkinder der Medizin“!

Sollten sie auch etwas spenden wollen würden wir uns sehr freuen; Spendenkonto:

Erwachsenen Histiocytose – Postbank Essen – Konto: 647484 438- BLZ 360 100 43

Unter der Rufnummer 02631/ 901 70 72 oder E-Mail: [r.lorenzoni@rhx-ev.de](mailto:r.lorenzoni@rhx-ev.de) können Sie weitere Informationen zum Verein bekommen.

Rext: R. Lorenzoni

## Termine u. Veranstaltungen der Kolpingsfamilie Neuwied:

Samstag, 07.01.2012, 18.00 Uhr Lustiger Jahresanfang im Pfarrheim St. Matthias

Mittwoch, 11.01.2012, 14.30 Uhr Kolping-Seniorennachmittag im Pfarrheim St. Matthias

Mittwoch, 11.01.2012, 15.00 Uhr Kolping-Kreativtreff im Pfarrheim St. Matthias

Sonntag, 22.01.2012, 14.00 Uhr Kappensitzung der Pfarrei St. Matthias im Heimathaus

## Heilig Abend in Liebfrauen

Nach der Christmette in Liebfrauen sind alle Gottesdienstbesucher dazu eingeladen bei Glühwein oder Apfelpunsch noch ein bisschen auf dem Kirchplatz zu verweilen. Wie bitten für die Getränke um eine Spende von 0,50 €.

## Döppekochen-Essen für die St. Matthias Stiftung

Bereits zum 3. Mal hatte der Sachausschuss, der Pfarreiengemeinschaft, zum Döppekochen-Essen geladen.

In dem im Vorfeld, schon liebevoll hergerichteten Pfarrsaal Liebfrauen, erwartete die Gäste, nach der Messe am Samstagabend schon der Duft, der von fleißigen Händen gebackenen Döppekochen. Wahlweise wurde auch selbst hergestelltes Apfel- oder Zwiebelschmalz zum Brot gereicht.

Es war aber nicht nur ein kulinarischer Höchstgenuss, auch im Bereich des kreativen Handwerks wurde einiges geboten.

Auf einem kleinen Weihnachtsmarkt konnten

die Gäste unter anderem weihnachtliche Keramik erstehen. Erweitert wurde das Angebot durch selbst hergestellte Handarbeiten, wie Schals und Weihnachtsbaumanhängern. Selbst gemachte Liköre, Geschenkkörbe, Kräuternessig, Plätzchen sowie Nüsse in Jutesäckchen vervollständigten die Palette.

Und all der Mühe der Helfer, Geldspender, Döppekochen-Bäcker und die Spendenbereitschaft der Gäste war es zu verdanken, dass dieser Abend ein rundum gelungener wurde.

An die St. Matthias Stiftung wurden über 300,-€ durch Doris Freis und Gisela Martiny über-



reicht. Dieses Geld, das durch die Spendenbereitschaft der Anwesenden durch den Verzehr des Döppekochens zusammen kam, wird in Zukunft einen weiteren Teil dazu beitragen, für Menschen in Not, auf schnelle und unbürokratische Art, Hilfe zu leisten.

Aber auch die Ordensschwwestern aus Tansania freuten sich über einen „Sack voll Geld“ von 500,-€ Durch den Verkauf der Keramik und den Handarbeiten können

sie nun in ihrer Heimat, in Tansania, weitere wichtige Hilfe zum Aufbau ihrer Schule und einer Krankenstation leisten.

Allen Helfern, Geldspender, Döppekochen-Bäcker sei an dieser Stelle herzlich gedankt für ihre Bereitschaft und Hilfe.

Familie Martiny



## Für Kinder des Kindergartens St. Michael öffneten sich an St. Martin Türen und Herzen.

Das Fest des Hl. Martin ist für unsere Kinder jedes Jahr ein großes Ereignis. St. Martin ist mit Helm, Schwert, Mantel und Pferd ein Held, den alle Kinder bewundern. Denn trotz seines kriegerischen Aussehens zeigt er ein Herz für Notleidende und hilft mit dem Wenigen, was er besitzt. Für das Martinsfest basteln die Kinder mit Begeisterung Laternen, backen Brezeln und üben Martinslieder. Es ist immer wieder erstaunlich, wie selbst unsere Jüngsten versuchen, Melodien und Textteile mit zu singen und wie gut sich unsere Großen die vielen Strophen der Martinslieder merken. Die Begeisterung fürs Singen weckte schließlich in uns die Erinnerung an das Martinssingen. Wo sind sie eigentlich geblieben, die Kinder, die nach dem Martinszug auf dem Nachhauseweg an den Türen der zuhausegebliebenen klingelten und mit ihren Liedern an St. Martin erinnerten?

Die Antwort kennen sie sicher. Halloween hat dem Heiligen Martin den Rang abgelassen. Es ist doch viel cooler abends verkleidet Leute zu erschrecken und „Süßes oder Saures“ zu fordern, als mit albernem Laternen Liedern zu singen.

Unsere Kinder jedoch lieben ihren Martin. So kam es, dass sich am 11.11. viele Kinder mit ihren Müttern, Geschwistern und Freunden bei Einbruch der Dämmerung vor dem Kindergarten trafen. Im Schein ihrer Laternen zogen sie vor die Türen von fünf Familien unserer Kindergartenkinder. Anderen eine Freude bereiten, mit dem was sie haben, ihre Stimmen und das Licht, das war ihr Ziel. Mit großem Einsatz und der



Unterstützung ihrer Mütter schmetterten die Kinder ihre Martinslieder. Sogar Frau Frey, die unser Zug zufällig unterwegs traf, konnten wir mit einem Ständchen erfreuen.

Eigentlich war es nicht vorgesehen, dass die Kinder an jeder Station beschenkt würden, aber die besuchten Familien ließen es sich nicht nehmen, die Kinder mit Süßigkeiten zu belohnen.

„Das gehört dazu, das war früher bei uns auch so“, gab eine Mutter zur Antwort. Sie war nicht die Einzige, die die Tradition des Martinssingens noch in guter Erinnerung behalten hat. „Schön wars,“ sagten die Kinder.

Wir Erzieherinnen haben uns über den großen Einsatz der Kinder und Mütter sehr gefreut. Im nächsten Jahr wollen wir uns wieder auf den Weg machen, um im Namen des Heiligen Martin andere Familien zu besuchen.



Es ergeht die freundliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen im Raum der Begegnung von St. Michael:



### **Philosophie im Raum der Begegnung – Kant:**

#### **Was ist Aufklärung?**

Die inhaltliche Leitung der philosophischen Gespräche im Raum der Begegnung liegt bei Herrn Ewald Fischer, Betreiber der philosophischen Praxis in Neuwied. Die Teilnahme setzt eine natürliche Neugierde voraus – sonstige Kenntnisse sind nicht erforderlich.

**Mittwoch, 11.01.2012, Beginn 18.30 Uhr**

### **Gemütlicher Abend mit Dr. Georg Reifferscheid, Gitarre & Gesang**

Der Abend bietet Raum für Gespräche und ein nettes Miteinander. Jeder möge das mitbringen, was er für sich selber an Essen und Trinken braucht. Ein Austausch von Getränken und Speisen ist erwünscht.

**Freitag, 13.01.2012, Beginn 20.00 Uhr**

### **Philosophie im Raum der Begegnung – Pragmatismus**

Leitung: Ewald Fischer, Neuwied

**Mittwoch, 15.02.2012, Beginn 18.30 Uhr**

### **Philosophie im Raum der Begegnung – Existenzialismus**

Leitung Ewald Fischer, Neuwied

**Mittwoch, 14.03.2012, Beginn 18.30 Uhr**

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Rückfragen richten Sie bitte an:  
Michael Scheidgen, Tel. 953960, E-Mail: michael.scheidgen@t-online.de

*Spenden: Kirchbauverein 2010 St. Michael, Kto. Nr. 302 181 19, Sparkasse Neuwied, BLZ 574 501 20*

## **Wahl der Verwaltungsräte in St. Michael**

Der Pfarrgemeinderat wird bis zum 15. Januar 2012 die Wahlliste für die neu zu wählenden VR-Plätze zusammenstellen, dazu nehmen wir gerne Vorschläge aus der Gemeinde auf. Es können nur Kandidaten/-innen vorgeschlagen werden, die in der Pfarrgemeinde wohnhaft sind. Bis Ende Januar wird der PGR dann die neuen Mitglieder aus dieser Kandidatenliste wählen."

## Pfarrgemeinderat St. Peter und Paul

Der neu gewählte Pfarrgemeinderat St. Peter und Paul ist am 12. Dezember zur konstituierenden Sitzung zusammengekommen. Bei Redaktionsschluss standen daher die Besetzung des Vorstands und das Datum der Verwaltungsratswahl in St. Peter und Paul noch nicht fest. Wir werden Sie darüber in der nächsten Ausgabe informieren.

## Diakonatsshelferinnen und –helfer in unserer Pfarrei

Es ist in den letzten Jahren nicht leichter geworden, an den Haustüren für die Caritas zu sammeln. Es gibt dennoch eine Reihe von Mitchristen, die dies einmal im Jahr tun. Wenn diese Sammlung zunehmend am Kirchengang abgehalten wird, so bleibt der Dienst der Diakonatsshelfer dennoch kostbar, stellen sie doch immer wieder die Verbindung zu den einzelnen Pfarrmitgliedern her, durch Gespräche und das Austragen pfarrlicher Benachrichtigungen und Hinweise. Wenn in diesen Monaten verschiedene Diakonatsshelferinnen aus Krankheits- oder Altersgründen ausscheiden, so möchten wir uns als Pfarrgemeinde herzlich für ihren langjährigen Dienst bedanken. Unser Dank gilt aber auch den Personen, die sich weiterhin oder ganz neu für diesen Dienst zur Verfügung stellen.

Rainer Jacobs, für den alten und neuen PGR

## Dank an langjährige Mitglieder des Pfarrgemeinderates

Mit den Neuwahlen zu den Laienvertretungen schieden auf eigenen Wunsch drei langjährige Mitglieder des PGR St. Peter und Paul, Irlich aus:



Frau Vera Thomé, sie war 12 Jahre Mitglied und unterstützte den PGR als Schriftführerin und Vorstandsmitglied.

Die neu gewählten Mitglieder und auch die Pfarrangehörigen bedanken sich bei Ihnen für ihr Engagement im Dienste der Pfarrei und die vielen Stunden, die sie hierfür aufgebracht haben. Es ist schön, dass sie bei Einzelaufgaben das pfarrliche Leben weiter unterstützen wollen. So wird Frau Hötling weiterhin die Organisation des Pfarrfestes übernehmen.

Frau Anneliese Hötling, sie gehörte dem Gremium seit 36 Jahren an und war zeitweise auch dessen Vorsitzende.

Herr Rainer Jacobs, er war 32 Jahre Mitglied, zeitweise stellvertr. Vorsitzender und leitete den PGR im letzten Jahr. Er engagierte sich zur gleichen Zeit als Schriftführer im Vorstand des Pfarreienrates und stellvertretender Vorsitzender des Dekanatsrates.

## Dvorak-Messe in St. Peter und Paul

Konzert mit dem Ev. Kirchenchor Niederbieber am 15.1.2012

Der Tscheche Anton Dvořák gehört zu den populärsten Komponisten des 19. Jahrhunderts. Besonders bekannt und beliebt ist seine 9. Symphonie „Aus der Neuen Welt“. Die „Messe in D-Dur“ Op. 86 ist ein „kleineres“ Gelegenheitswerk. Dvořák komponierte sie im Sommer 1887 für den Architekten Josef Hlávka. Der hatte sich eine Musik zur Einweihung der Kapelle seines Gutes in Lužany in Westböhmen gewünscht. Herausgekommen ist dabei ein Werk von starker dynamischer und harmonischer Intensität. Viele Motive daraus werden bei den Chorsängern schnell zu „Ohrwürmern“. Dem Anlass angemessen ist die Messe für Chor mit Orgelbegleitung komponiert. Später hat Dvořák sie aufwändig orchestriert. Diese Messe erklingt am *Sonntag, 15. Januar, 18.00 Uhr* in einem Konzert in St. Peter und Paul in Irlich. Es singt der Chor der Ev. Kirchengemeinde Niederbieber unter der Leitung von Thomas Sorger. Solisten sind Gerda Euskirchen (Sopran), Mechthild Krutz (Alt), Jürgen Lichtenthäler (Tenor) und Uwe Zimmermann (Bass). Die Orgel spielt Konstanze Pfeiffer, Kirchenmusikstudentin der Musikhochschule Köln. Der Eintritt ist frei. Zur Deckung der Kosten wird am Ausgang eine Spende erbeten.

Foto: © Michael Uermann - Fotolia





## Weitere Gottesdienste in der Pfarreiengemeinschaft

### Franziskanische Gemeinschaft Neuwied

Die Franziskanische Gemeinschaft (3. Orden—OFS) Neuwied lädt an jedem 3. Donnerstag im Monat zum Treffen ein.

Information bei Herrn Anklam (Vorsteher) Tel. 357 643.



### Josef-Ecker-Stift

Sonntags 10.30 Uhr, donnerstags 17.00 Uhr, samstags 16.30 Uhr jeweils in der Kapelle im Erdgeschoss;

Betstunde mittwochs 10.30 Uhr und Rosenkranz donnerstags 16.30Uhr ebenso in der Kapelle im Erdgeschoss.

### Elisabeth-Krankenhaus

Samstag

18.30 Uhr Kapelle Neubau, 5. Stock

Sonntag-Freitag

09.00 Uhr Kapelle Altbau

### DRK-Krankenhaus

Sonntag

10.30 Uhr Hl. Messe im Gottesdienstraum  
6. Stock

## Chorproben in der Pfarreiengemeinschaft

### Chorproben

„canticum novum“

Kinderchor St. Bonifatius

montags, 20.00 Uhr Pfarrsaal LF

Kirchenchor St. Michael

dienstags, 17.00 Uhr Pfarrsaal

Kirchenchor St. Bonifatius

dienstags, 20.00 Uhr Pfarrsaal

Kinderchor St. Michael

mittwochs, 20.00 Uhr Pfarrsaal

Schola St. Peter u. Paul

donnerstags, 17.00 Uhr Pfarrsaal

Kirchenchor St. Peter u. Paul

donnerstags, 18.45 Uhr Foyer/Grundschule

Kinderchor Hl. Kreuz

donnerstags, 19.30 Uhr Foyer/Grundschule

Kantorei St. Matthias - Hl. Kreuz

freitags, 15.00 Uhr Pfarrsaal

Choralschola

freitags, 18.45 Uhr Pfarrheim SM

freitags, 19.30 Uhr Pfarrheim SM

## Aus den Gemeinden sind verstorben

### St. Bonifatius:

Frau Maria Caroline Heuser, In der Au 3 54 Jahre

### St. Matthias:

Herr Kurt Darius, Fliedergarten 4 67 Jahre

Herr Herbert Hoffmann, Langendorfer Str. 58 67 Jahre

Frau Katharina Adendorf, Hausen 92 Jahre

Frau Dorothea Krups, Eduard-Verhülsdonk-Str. 5 90 Jahre

Frau Katharina Schmidt, Wollendorfer Str. 88 88 Jahre

Herr Horst Wittrock, Deichstr. 23 75 Jahre

Herr Romolus Catasta, Lindenwg 71 78 Jahre

Herr Birger Heinemann, Erlenweg 29 56 Jahre

Herr Walter Mertens, Wihelmstr. 23 76 Jahre

Frau Waltraud Jung, Weißenthurm 82 Jahre

Frau Hannelore Hallmeier, Andernacher Str. 52-54 73 Jahre

Frau Gabriele Nieth-Müller, Auf Sternsholl 14 48 Jahre

Frau Margarete Stenzel, Konrad-Adenauer-Str. 51 84 Jahre

Herr Horst Wilhelm Krug, Friedrich-Wolf-Str. 8 59 Jahre

Herr Adam Komarek, Raiffeisenring 3 25 Jahre

Frau Christine Dommermuth, Ringstr. 22 65 Jahre

Herr Krzysztof Myszkowski, Friedrich-Siegert-Str. 11 55 Jahre

Herr Reiner Ott, Weinbergstr. 71 67 Jahre

Frau Katharina Hanke, Sohler Weg 28 79 Jahre

Frau Maria Kreier, Friedrichstr. 39 97 Jahre

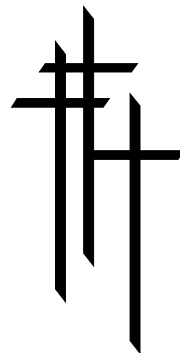
Herr Hans Scheu, Liliengarten 65 81 Jahre

### St. Peter u. Paul:

Frau Resi Dümpelfeld, Weiherplatz 4 80 Jahre

Herr Karl Heinrich Hoffmann, Wollendorfer Str. 88 92 Jahre

Frau Rosemarie Adams, Rossbach 79 Jahre



## Das Sakrament der Taufe haben empfangen

### St. Bonifatius:

Enrico Insalaco und Fabio Päglow

### St. Matthias:

Alexander Steffens, Luke Rockenfeller, Melissa Gerb,

Niklas Maximilian Hein, Ekeedirichukwu Noble Kamara und

Milano-Marcello Gatzemeyer

### St. Peter u. Paul:

Nils Klein



Telefonseelsorge - 0800 - 111 0 111 oder - 0800 - 111 0 222



# Gottesdienstordnung

## Samstag, 17.12.2011

St. Matthias	12.00	Musik zum Mittagsläuten
St. Matthias	16.30	Beichtgelegenheit
St. Bonifatius	17.30	Sonntagsmesse mit Einführung des neuen PGR's
Liebfrauen	18.30	Sonntagsmesse mit Kinderkirche
St. Peter u. Paul	19.00	Sonntagsmesse mit Einführung des neuen PGR's

## Sonntag, 18.12.2011, 4. Adventssonntag

St. Matthias	09.30	Sonntagsmesse mit Einführung des neuen PGR's
Hl. Kreuz	11.00	Sonntagsmesse
St. Michael	11.00	Sonntagsmesse mit Einführung des neuen PGR's
St. Matthias	17.00	Bußgottesdienst

## Montag, 19.12.2011

Liebfrauen	18.00	Hl. Messe mit Bußgottesdienst
------------	-------	-------------------------------

## Dienstag, 20.12.2011

St. Bonifatius	06.00	Frühschicht im Advent
St. Matthias	09.00	Hl. Messe mit Laudes
Hl. Kreuz	09.45- 11.30	Ökumenische Gottesdienste des Werner-Heisenberg- Gymnasiums 9. bis 11. Klasse
St. Michael	19.00	Bußgottesdienst

## Mittwoch, 21.12.2011, Peter Friedhofen

Hl. Kreuz	08.00— 10.00	Ökumenische Gottesdienste der Integrierten Gesamt- schule (IGS)
Brüdergemeinde	08.30	Ökumenischer Gottesdienst der Marienschule
St. Peter u. Paul	09.00	Hl. Messe
Hl. Kreuz	11.00	Ökumenischer Gottesdienst der Sonnenlandschule
St. Peter u. Paul	20.00	Abendlob

## Donnerstag, 22.12.2011

St. Bonifatius	09.00	Hl. Messe
St. Matthias	17.00	Hl. Messe
St. Peter u. Paul	18.30	Bußgottesdienst

## Freitag, 23.12.2011

St. Bonifatius	18.00	Hl. Messe mit Bußgottesdienst
Hl. Kreuz	18.00	Hl. Messe

## Samstag, 24.12.2011, Heiligabend

St. Peter u. Paul	14.00	Christbaumschmücken für Kinder
Liebfrauen	15.00	Kinderkrippenfeier
Hl. Kreuz	16.00	Kinderkrippenfeier
St. Bonifatius	16.00	Kinderkrippenfeier
St. Michael	16.00	Kinderkrippenfeier
St. Peter u. Paul	17.15	Musikalische Einstimmung
St. Peter u. Paul	17.30	Christmette
St. Matthias	17.30	Christmette, mitgestaltet von Kirchenchor u. Instrumentalisten
St. Bonifatius	18.00	Christmette
St. Michael	21.45	Musikalische Einstimmung
St. Michael	22.00	Christmette, mitgestaltet vom Kirchenchor
Liebfrauen	22.00	Christmette
Hl. Kreuz	22.30	Christmette, mitgestaltet von Vokalensemble u. Instrumentalisten

## Sonntag, 25.12.2011, Weihnachten—Hochfest der Geburt des Herrn

St. Matthias	09.30	Festhochamt mit gregorianischem Choral
St. Bonifatius	09.30	Festhochamt
St. Peter u. Paul	10.30	Festhochamt, mitgestaltet vom Kirchenchor
Liebfrauen	11.00	Festmesse, mitgestaltet vom Chor „canticum novum“
Hl. Kreuz		Kein Taize-Gebet

## Montag, 26.12.2011, Hl. Stephanus, Fest

St. Matthias	09.30	Festmesse / Dankamt f. Eheleute Plotzki
St. Bonifatius	09.30	Festmesse mit Taufe, anschl. Kindersegnung
Hl. Kreuz	11.00	Festmesse (Schubert-Messe in G.Dur)
St. Michael	11.00	Festmesse

## Dienstag, 27.12.2011, Hl. Johannes, Apostel und Evangelist, Fest

St. Matthias	09.00	Hl. Messe mit Laudes
St. Michael	10.00	Hl. Messe
St. Matthias	19.00	Johannisweinsegnung

## Mittwoch, 28.12.2011, Unschuldige Kinder, Fest

St. Peter u. Paul	09.00	Hl. Messe
St. Matthias	16.00	Kindersegnung



# Gottesdienstordnung

## Donnerstag, 29.12.2012

St. Bonifatius		Keine Hl. Messe
Hl. Kreuz	11.00	Hl. Messe der Gehörlosengemeinde
St. Matthias	17.00	Hl. Messe, anschl. Anbetung

## Freitag, 30.12.2011, Fest der Heiligen Familie

St. Bonifatius	18.00	Hl. Messe
Hl. Kreuz	<b>18.30</b>	Jugendmesse zum Jahreswechsel

## Samstag, 31.12.2011, Silvester

St. Matthias	12.00	Mittagsmusik zum Jahresschluss
St. Peter u. Paul	17.00	Jahresschlussandacht
St. Matthias	17.30	Jahresschlussmesse
St. Bonifatius	17.30	Jahresschlussandacht
St. Michael	18.00	Jahresschlussmesse

## Sonntag, 01.01.2012, Hochfest der Gottesmutter Maria, Neujahr

Hl. Kreuz	11.00	Neujahrsmesse
St. Peter u. Paul	11.00	Neujahrsmesse
St. Matthias	15.00	Taufe
St. Bonifatius	17.30	Neujahrsmesse
Liebfrauen	18.30	Neujahrsmesse

## Montag, 02.01.2012, Hl. Basilius der Große u. hl. Gregor v. Nazianz

Liebfrauen	18.00	Hl. Messe
------------	-------	-----------

## Dienstag, 03.01.2012

St. Matthias	09.00	Hl. Messe mit Laudes
St. Michael	10.00	Hl. Messe

## Mittwoch, 04.01.2012

St. Peter u. Paul	09.00	Hl. Messe
St. Bonifatius	15.00	Seniorenmesse
Liebfrauen	17.30	Anbetung
St. Michael	21.00	Abendlob

## Donnerstag, 05.01.2012

St. Bonifatius	09.00	Hl. Messe
St. Matthias	17.00	Vorabendmesse zum Fest Hl. Dreikönige mit den Sternsängern der Pfarreiengemeinschaft, anschl. Anbetung
Hl. Kreuz	20.15	Nachtgebet für junge u. junggebliebene Menschen

## Freitag, 06.01.2012, Erscheinung des Herrn, Hochfest

St. Bonifatius	18.00	Festmesse zu Epiphanie
Hl. Kreuz	18.00	Festmesse zu Epiphanie
Hl. Kreuz	20.00	Geistliche Abendmusik zu Epiphanie

## Samstag, 07.01.2012

St. Bonifatius	17.30	Sonntagsmesse mit den Sternsängern
Liebfrauen	18.30	Sonntagsmesse mit den Sternsängern
St. Peter u. Paul	19.00	Sonntagsmesse mit den Sternsängern

## Sonntag, 08.01.2012, Taufe des Herrn

St. Matthias	09.30	Sonntagsmesse
Hl. Kreuz	11.00	Sonntagsmesse
St. Michael	11.00	Sonntagsmesse mit den Sternsängern
St. Peter u. Paul	15.00	Taufe

## Montag, 09.01.2012

Liebfrauen	18.00	Hl. Messe
Hl. Kreuz	18.00	Gebet für die Armen im Geiste der Gemeinschaft v. Sant' Egidio

## Dienstag, 10.01.2012

St. Matthias	09.00	Hl. Messe mit Laudes
St. Michael	10.00	Hl. Messe
St. Matthias	18.00	Wortgottesdienst der kfd's im Dekanat

## Mittwoch, 11.01.2012

St. Peter u. Paul	09.00	Hl. Messe
-------------------	-------	-----------

## Donnerstag, 12.01.2012

St. Bonifatius	09.00	Frauenmesse
St. Matthias	17.00	Hl. Messe, anschl. Anbetung

## Freitag, 13.01.2012, Hilarius

St. Bonifatius		Keine Hl. Messe
Hl. Kreuz	18.00	Hl. Messe

## Samstag, 14.01.2012

St. Bonifatius	17.30	Sonntagsmesse
Liebfrauen	18.30	Sonntagsmesse mit Kommunionkindern
St. Peter u. Paul	19.00	Sonntagsmesse



# Gottesdienstordnung

## Sonntag, 15.01.2012, 2. Sonntag im Jahreskreis

St. Matthias	09.30	Sonntagsmesse
Hl. Kreuz	11.00	Sonntagsmesse
St. Michael	11.00	Sonntagsmesse
Liebfrauen	17.00	Geistliche Abendmusik

## Montag, 16.01.2012

Liebfrauen	18.00	Hl. Messe
------------	-------	-----------

## Dienstag, 17.01.2012, Hl. Antonius, Mönchsvater

St. Matthias	09.00	Hl. Messe mit Laudes
St. Michael	10.00	Hl. Messe

## Mittwoch, 18.01.2012

St. Peter u. Paul	09.00	Hl. Messe
St. Peter u. Paul	20.00	Abendlob

## Donnerstag, 19.01.2012

St. Bonifatius	09.00	Hl. Messe
St. Matthias	17.00	Hl. Messe, anschl. Anbetung

## Freitag, 20.01.2012, Hl. Sebastian

St. Bonifatius	18.00	Hl. Messe
Hl. Kreuz	18.00	Hl. Messe

## Samstag, 21.01.2012, Hl. Agnes

St. Bonifatius	17.30	Sonntagsmesse
Liebfrauen	18.30	Sonntagsmesse
St. Peter u. Paul	19.00	Sonntagsmesse

## Sonntag, 22.01.2012, 3. Sonntag im Jahreskreis

St. Matthias	09.30	Sonntagsmesse
Hl. Kreuz	11.00	Sonntagsmesse
St. Michael	11.00	Sonntagsmesse
St. Bonifatius	15.00	Taufe
Hl. Kreuz	18.00	Taize-Gebet

## Montag, 23.01.2012

Liebfrauen	18.00	Hl. Messe
------------	-------	-----------

## Dienstag, 24.01.2012, Hl. Franz von Sales, Bischof von Genf

St. Matthias	09.00	Hl. Messe mit Laudes
St. Michael	10.00	Hl. Messe

## Mittwoch, 25.01.2012, Fest der Bekehrung des hl. Apostels Paulus

St. Peter u. Paul	09.00	Hl. Messe mit Austeilung der Krankenkommunion
-------------------	-------	-----------------------------------------------

## Donnerstag, 26.01.2012, Hl. Timotheus u. hl. Titus, Bischöfe, Apostelschüler

St. Bonifatius		Keine Hl. Messe wegen Dekanatskonferenz der Priester
St. Matthias	17.00	Hl. Messe, anschl. Anbetung

## Freitag, 27.01.2012, Hl. Angela Merici

Hl. Kreuz	18.00	Hl. Messe
St. Bonifatius	18.00	Hl. Messe

## Samstag, 28.01.2012. Hl. Thomas v. Aquin, Ordenspriester, Kirchenlehrer Ewig Gebet in St. Peter u. Paul

St. Peter u. Paul	15.00	Feierliche Vesper zur Eröffnung von Ewig Gebet
St. Peter u. Paul	16.00	Betstunde der Gemeinde
St. Peter u. Paul	17.00	Betstunde für Kinder und Familien
St. Peter u. Paul	18.00	Betstunde der <b>kfd</b>
St. Peter u. Paul	19.00	Festmesse zum Abschluss von Ewig Gebet
St. Bonifatius	17.30	Sonntagsmesse
Liebfrauen	18.30	Sonntagsmesse

## Sonntag, 29.01.2012, 4. Sonntag im Jahreskreis Ewig Gebet in St. Bonifatius

St. Matthias	09.30	Sonntagsmesse
Hl. Kreuz	11.00	Sonntagsmesse
St. Michael	11.00	Sonntagsmesse
St. Bonifatius	14.30	Eröffnung
St. Bonifatius	15.30	Stille Anbetung
St. Bonifatius	16.00	Betstunde mit Familien
St. Bonifatius	16.30	Meditative Musik
St. Bonifatius	17.00	Festmesse zum Abschluss von Ewig Gebet



J. Blankers

Mein sind die Jahre nicht, die mir die Zeit genommen;  
mein sind die Jahre nicht, die etwa möchten kommen;  
der Augenblick ist mein, und nehm ich den in acht,  
so ist der mein, der Jahr und Ewigkeit gemacht.

Andreas Gryphius (1616-1654)

**Kreuz und quer** ist der gemeinsame Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft Neuwied St. Bonifatius, St. Matthias, St. Michael und St. Peter und Paul.

**Kreuz und quer** erscheint monatlich; bitte den Redaktionsschluss beachten, der jeweils bekannt gegeben wird.

**Redaktionsteam:** Christel Krüger, Karina Preissing, Veronika und Klaus Rößler, Hermann-Josef Schneider (verantw.);



St. Bonifatius | St. Matthias | St. Michael | St. Peter & Paul

**Pfarreiengemeinschaft  
Neuwied**

**Herausgeber:** Kath. Pfarreiengemeinschaft Neuwied, Heddesdorfer Str. 10, 56564 Neuwied, Tel. 02631/25964 -

E-Mail: [info@pfarreien-gemeinschaft-Neuwied.de](mailto:info@pfarreien-gemeinschaft-Neuwied.de)  
Internet: [www.pfarreiengemeinschaft-neuwied.de](http://www.pfarreiengemeinschaft-neuwied.de).

**Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe: Dienstag, 17.01.2012

Wir erbitten einen Jahresbeitrag von mindestens 5,00 €: Kto.-Nr. 30224141 bei der Sparkasse Neuwied (BLZ 57450120) - Kto.-Inhaber: Pfarreiengemeinschaft Neuwied



	<b>St. Bonifatius</b> www.st-bonifatius-neuwied.de	<b>St. Matthias</b> www.st-matthias-neuwied.de	<b>St. Michael</b> www.sankt-michael-feldkirchen.de	<b>St. Peter u. Paul</b> www.st-peter-und-paul-irlich.de
<b>Pfarramt</b>	Kurt-Schumacher Str. 5 56567 Neuwied, Tel. 02631/53527, Fax 02631/955339, <b>Öffnungszeiten:</b> Mo. u. Do.: 9.30-12.00 Uhr; Mi: 16.00-17.30 Uhr	Heddesdorfer Str. 10 56564 Neuwied Tel. 02631/25964 Fax 02631/353267 <b>Öffnungszeiten:</b> Mo.—Do.: 9.00-12.00 Uhr; Fr.: 10.00- 12.00 Uhr; Do. auch 14.00- 17.00 Uhr	Fahrer Str. 36 56567 Neuwied Telefon und <b>Öff- nungszeiten:</b> siehe Pfarrbüro Irlich	Apostelstr. 18 56567 Neuwied Tel. 02631/72770 Fax 02631/76499 <b>Öffnungszeiten:</b> Mo.: 14.00-16.00 Uhr; Mi. u. Fr.: 10.00-12.00 Uhr
<b>Pastoralteam</b>	<b>Pastor</b> Thomas Darscheid (Tel. 25964) - <b>Kooperator</b> Georg Müller (Tel. 9569089) - <b>Kaplan</b> Jonas Weller (Tel. 343426) - <b>Diakon</b> Lothar Giersch (Tel. 53527) - <b>Gemeindereferentin</b> Petra Frey (Tel. 73422) - Ursula Pyra (Tel. 54723) - <b>Gemeindereferent</b> Hermann-Josef Schneider (Tel. 9549387)			
<b>Ansprechpersonen</b>	<b>Pfarrbüro:</b> Christel Krüger (Tel. 53527)  <b>Pfarrgemeinderat:</b> Monika Rudow (Tel. 77766) <b>Verwaltungsrat:</b> Peter Speth (Tel. 53391)	<b>Zentralbüro:</b> Ch. Krüger, M. Paulitschke, K. Preissing, P. Simon (Tel. 25964); <b>Büro Liebfrauen:</b> An der Liebfrauenkirche 2, 56564 Neuwied, Tel. 25964; <b>Öffnungszeiten:</b> Mo.: 16- 17.30 Uhr (Pia Simon); <b>PGR:</b> Hilde Janzing-Schanz, <b>VR:</b> Kai-Uwe Ritter (Tel. 33515)	siehe St. Peter und Paul;  <b>Pfarrgemeinderat:</b> NN. <b>Verwaltungsrat:</b> Richard Schmitt (Tel. 76671)	<b>Pfarrbüro:</b> Karina Preissing, (Tel. 72770)  <b>Pfarrgemeinderat:</b> NN. (Tel. 73630) <b>Verwaltungsrat:</b> Werner Merkler (Tel. 73166)
<b>Küster/Organisten</b>	<b>Küsterin:</b> Marianna Kloska (Tel. 958491) <b>Organist u. Chorleiter:</b> Jörg Rasbach (Tel. 352514)	<b>Küster, Organist u. Chor- leiter:</b> (Liebfrauen u. St. Matthias): Klaus Nüse; <b>Kantor</b> (St. Matthias u. Hl. Kreuz): Bernd Kämpf <b>Küsterin</b> (Hl. Kreuz): Helga Ritter—Alle erreichbar über das Pfarrbüro St. Matthias (Tel. 25964)	<b>Organist u. Chorlei- ter:</b> Jörg Rasbach (Tel. 352514)	<b>Küster und Haus- meister:</b> Klemens Schreiner (Tel. 72770); <b>Organist u. Chorleiter:</b> Jörg Rasbach (Tel. 352514)
<b>Einrichtungen</b>	<b>Kath. Kindertagesstätte</b> St. Bonifatius, Leiterin: Bärbel Simon, Kurt- Schumacher-Str. 7, Tel: 02631/53321  <b>Alle Kindertagesstätten der Pfarreiengemein- schaft gehören zur KiTa gGmbH Koblenz, Tel. 02630-964757</b>	<b>Kindertagesstätten:</b> Kinderhaus <i>St. Matthias</i> , Leiter: Thomas Bläsche, Tel. 28163; Kindergarten <i>Hl. Kreuz</i> , Leiterin: Silke Berger, Tel. 23765; Kindertagesstätte <i>Liebfrau- en I</i> , Leiterin: Brigitte Quagli- ano, Tel. 21636; Kindertagesstätte <i>Liebfrau- en II</i> (Hedd.-Berg), Leiterin:. Laura Pusch, Tel. 55220	<b>Kindertagesstätte</b> St. Michael, Leiterin: Anke Otterbach- Grosch, Fahrer Str. 34, Tel. 75211; <b>Bücherei:</b> Leiterin: Elisabeth Opala; geöffnet mittwochs von 15.00-17.00 Uhr sowie jeden 1. So. im Monat nach dem Gottes- dienst.	<b>Kindertagesstätte</b> St. Peter u. Paul, Leiterin: Sabine Glinka, Apostelstr. 19, 56567 Neuwied, Tel: 74979 <b>Pfarrheim:</b> Brunnenstr.; <b>Bücherei:</b> im Pfarrheim; Leiterin: Hannelore Irmgartz, geöffnet: Don- nerstag von 16.30-18.00 Uhr.



**adveniat**

für die Menschen  
in Lateinamerika

**50 Jahre**

# Dein Reich komme

Weihnatskollerte in allen Gottesdiensten  
am 24. und 25. Dezember für die Kirche in Lateinamerika  
[www.adveniat.de](http://www.adveniat.de)

Spendenkonto 345 - BLZ 360 602 95  
Bank im Bistum Essen  
5 Euro\* Hilfe

SMS mit adveniat an 0 11 90

\* 19 Cent zzgl. 10 Cent Service- & 0,01 Euro pro SMS an den Empfänger

